

Inhalt

aha – Tipps & Infos für junge Leute	2
Bewährtes 2007	3
Infoveranstaltungen 2007	4-5
Zahlen 2007	6-7
Öffentlichkeitsarbeit	8-9
Projekte	10
aha Team	11
Ziele und Visionen 2008	12
Dank	12



aha – Tipps & Infos für junge Leute

alles was du brauchst

Einleitung

Das Jugendinformationszentrum aha – Tipps & Infos für junge Leute ist die niederschwellige Informations- und Vermittlungsstelle für alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Landkreis Ravensburg. Das aha bietet schnell, professionell und kostenlos jugendgerechte und jugendbezogene Informationen. Der Landkreis und die Stadt Ravensburg sind die Träger des Jugendinformationszentrums.

Das Angebot von aha richtet sich an alle Jugendlichen und Heranwachsenden. Im Kernbereich liegt die Altersgruppe von 13 – 27 Jahren. Informationen stehen darüber hinaus allen Eltern, Lehrern und MultiplikatorInnen aus dem Bereich Kinder-, Jugend- und Familienarbeit zur Verfügung.

Neben der persönlichen Informationsberatung im zentral gelegenen Kornhaus Ravensburg bietet aha eine umfassende Sammlung von Informationsmaterialien und -broschüren aus allen Bereichen jugendlicher Lebenswelt (z.B. Schule, Beruf, Weiterbildung, Beziehung, Gesundheit, Umwelt, Politik, Freizeit, Ferien, Sport, Ausland, Veranstaltungen). Zu besonders gefragten Themen werden regelmäßig aktuelle Informationsblätter erstellt. Jugendliche können im aha kostenlos im Internet recherchieren und kommunizieren. Über die Internetseiten des aha Ravensburg und des Jugendnetzes Baden-Württemberg wird Jugendlichen auch landkreisweit die Informationsabfrage ermöglicht. Dazu wurden in den Städten und Gemeinden des Landkreises in Jugendhäusern, Bibliotheken und Rathäusern Informationsterminals zur Verfügung gestellt, über die Jugendliche auf die genannten Internetseiten und das gesamte Internet zugreifen können. Parallel sind Informationsanfragen auch telefonisch bzw. per Fax (landkreisweit zum Ortstarif) und per E-Mail möglich.

Jugendliche müssen als "Neueinsteiger" in die Gesellschaft ihren individuellen Weg finden und ihre Rolle, Identität und Position gestalten. Hierbei ist die kompetente Informationsbeschaffung in unserer sich rasant verändernden Informationsgesellschaft eine der Schlüsselqualifikationen, die als Orientierungshilfe auf dem Weg in die Selbständigkeit unumgänglich geworden ist. Qualität nicht Quantität der Information wird zukünftig immer mehr die Voraussetzung für effektives Handeln sein. Alle Informationen im aha sind deshalb aktuell, exakt, vollständig und zuverlässig und bieten eine der Voraussetzungen für eine gegenwartsbezogene

und zukunftsorientierte Lebensgestaltung. Jugendliche können ihre Ideen und Anregungen jederzeit auf vielfältige Art und Weise einbringen (in Workshops, in der Zusammenarbeit mit Jugendgruppen, als ehrenamtliche Mitarbeiter usw.) und das aha ihren Bedürfnissen entsprechend mitgestalten.

aha profitiert von den vielfältigen Netzwerken im sozialen und institutionellen Bereich des Landkreises Ravensburg und darüber hinaus. Die Kooperation mit den Anbietern jugendspezifischer Information, Beratung und Freizeitgestaltung ist ein zentrales Element seiner Arbeit.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt hier bei der Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern Agentur für Arbeit Ravensburg und Kreisjugendring Ravensburg und dem Informations- und Erfahrungsaustausch mit den Jugendinformationszentren aha in Dornbirn, Bregenz, Bludenz und Liechtenstein.

Seit November 2000 haben sich über 100.000 junge Leute, Eltern und Multiplikatoren persönlich im aha, telefonisch oder per Email bzw. an den Infoständen des aha informiert. Den Besuchern stehen im aha über 500 verschiedenen Broschüren, Flyer, Bücher und selbst erstellte Infoblätter zur Verfügung. Auf der Homepage wurden seit dem Bestehen über 329.000 Zugriffe gezählt.

Entstehung

Das Wirken der Projektgruppe JUNG IN RAVENSBURG und die große Unterstützung von Landrat Kurt Widmaier und Oberbürgermeister Hermann Vogler sowie die Zustimmung von Kreistag und Gemeinderat schuf die Basis für eine schnelle und professionelle Umsetzung des Projektes aha Ravensburg zunächst auf 5 Jahre befristet. Mittlerweile wurde das Projekt aha bis 2010 verlängert.

Die gemeinsamen Träger Landkreis Ravensburg und Stadt Dornbirn/Vorarlberg und konnten somit von Anfang an auf einen hohen Qualitätsstandard zurückgreifen. Dieser Schritt ermöglichte eine enorme Zeitersparnis im Bereich Planung und Umsetzung.

In einem Beirat – bestehend aus Vertretern der Stadt und des Landkreises Ravensburg, der Agentur für Arbeit, des Kreisjugendrings und der Sportkreisjugend – werden die Vorschläge der aha Geschäftsleitung zu Jahreszielen, Arbeitsschwerpunkten, Projekten und Aktionen sowie Aufnahme weiterer Partner usw. geprüft und beschlossen.

Bewährtes 2007

Ferienjobbörse

Die Ferienjob-, Praktikum- und Nebenjobbörse vom aha – Tipps & Infos für junge Leute und der Agentur für Arbeit Ravensburg vermittelt nun schon seit Mai 2001 Stellen für Jugendliche und junge Leute im ganzen Landkreis Ravensburg und darüber hinaus.

Das Jobangebot kann von Arbeitgebern direkt unter www.aha-ravensburg.de eingetragen werden und jeder Eintrag erscheint auch parallel dazu bei der Agentur für Arbeit. Sowohl die Jobsuche als auch die Jobeingabe ist denkbar einfach und jeder Eintrag wird vor der Veröffentlichung nochmals geprüft. Gerne werden auch Angebote von Privatleuten in den Bereichen Gartenarbeit, Botengänge usw. angenommen. Natürlich liegen die aktuellen Joblisten auch im aha aus. Ist der Job vergeben, können die Arbeitgeber den Job direkt in der Datenbank löschen. Jobeinträge und Stornierungen nimmt das aha auch gerne telefonisch entgegen.

Babysitterbörse - online

Auf dieser Plattform können sich BabysitterInnen (mit Zertifikat und/oder Erfahrung) eintragen und Eltern können einen Babysitter landkreisweit finden. Seit Juli 2004 gibt es dieses kostenlose Angebot auf www.aha-ravensburg.de. Außerdem gibt es viele Tipps und Infos rund um das Babysitten.

Babysitterkurse

Das aha – Tipps & Infos für junge Leute bot auch 2007 in Kooperation mit dem Deutschen Kinderschutzbund und der Caritas Bodensee-Oberschwaben mehrere Babysitterkurse für Jugendliche ab 13 Jahren an. Die Kurse finden jeweils am Wochenende mit 14 Unterrichtsstunden statt und dabei werden Fragen beantwortet wie:

- Wie trete ich als Babysitter auf?
 - Wie gehe ich mit den Erwartungen der Eltern um?
 - Wie viel Geld kann verlangt werden?
 - Umgang mit und Pflege von Säuglingen
 - Das Kleinkind und das Kindergartenkind. Entwicklungspsychologische Aspekte, Umgang, Beschäftigung, Probleme, Krankheiten, Erste-Hilfe
 - Das Schulkind. Entwicklungspsychologische Aspekte, Umgang, Beschäftigung, Probleme
 - Rechtliche Aspekte
 - Umgang mit schwierigen Situationen in der Familie
- Jeder Teilnehmer bekommt am Ende auch ein Zertifikat für die Teilnahme.



2007 fanden insgesamt 7 Babysitterkurse in Ravensburg statt mit über 90 TeilnehmerInnen. Zusätzlich hat das aha in Argenbühl zusammen mit dem Gästeamt und dem Gemeindejugendring Argenbühl einen Babysitterkurs angeboten und in Leupolz mit der Kolpingjugend Leupolz.

Qualipass

Seit Januar 2004 ist aha – Tipps und Infos für Junge Leute regionale Ausgabestelle für den Qualipass. Der Qualipass ist für die Altersstufen 12 bis 25 Jahre und hinein kommt alles von der ehrenamtlichen Tätigkeit bis zur Praxiserfahrung. Er bietet die Möglichkeit, die eigenen Stärken und Interessen zu erkennen, und ist eine wertvolle Ergänzung zum Schulzeugnis bei der Bewerbung für eine Ausbildungsstelle bzw. Arbeitsstelle. Seit der Einführung 2002 haben in Baden-Württemberg bereits 240.000 Jugendliche einen Qualipass. Vom aha – Tipps & Infos für junge Leute wurden 2007 fast 1.000 Qualipässe ausgegeben. Außerdem war das aha in 6 Schulklassen im Landkreis und hat Schüler zum Thema Qualipass informiert.

Schwerpunkthemen im aha

Für das Spezialthemenregal werden regelmäßig aktuelle Themen recherchiert, aufbereitet und den Jugendlichen zur Verfügung gestellt, wie zum Beispiel:

- Was machst du diesen Sommer?
- Europa – 50 Jahre EU
- Ferien rund um den Bodensee
- Süchte aller Art
- Bewerbung

aha – Kooperation

die kontinuierliche Zusammenarbeit der aha's aus Vorarlberg, Liechtenstein und Ravensburg steht für eine gelungene, grenzüberschreitende Kooperation. In Arbeitsgruppen der Bereiche Geschäftsleitung, Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentation/Information und International finden jeweils regelmäßige Treffen statt. Hier steht der ständige fachbezogene Austausch und die gemeinsame Entwicklung und Kooperation im Vordergrund. Die siebte gemeinsame Kooperationsklausur aller aha's fand im November in Bregenz statt. Hier wurde u.a. das Projekt „neue Kommunikationslinie“ reflektiert, es wurde ein Vortrag zum Thema Informationsmanagement gehört und am zweiten Tag wurde in den jeweiligen Arbeitsgruppen die Arbeit fortgesetzt und vertieft.

Infoveranstaltungen 2007



Schuljahr im Ausland

In Zusammenarbeit mit Eurovacances Youth Exchange gGmbH bot das aha – Tipps & Infos für junge Leute 2007 zwei Infoveranstaltungen zum Thema „Schuljahr im Ausland“ an. Bei einem Schuljahr im Ausland können Jugendliche ihre Sprachkenntnisse intensivieren, sie bekommen ein Verständnis für andere Mentalitäten und Kulturen und die Fähigkeit, sich auch unter erschwerten Bedingungen zurechtzufinden. Die Jugendlichen konnten dabei Fragen klären, wie: wann muss man sich bewerben, wie viel kostet der Aufenthalt, welche Sprachvoraussetzungen sind notwendig...

Freiwilliges Soziales und Ökologisches Jahr

Bereits zum 5. mal fand diese Infoveranstaltung in Kooperation mit dem Kreisjugendring Ravensburg statt. 62 interessierte Jugendliche, Eltern und Multiplikatoren wurden von ExpertenInnen wie

- dem Deutschen Roten Kreuz
- dem BDKJ
- dem Regionalbetreuer des Bundesamtes für Zivildienst
- und Aktiven im FSJ/FÖJ, die über ihre Erfahrungen berichteten informiert und konnten gezielt Fragen stellen.

Zudem lagen viele Broschüren sowie aktuelle Trägerlisten mit Stellen in der Region Oberschwaben aus.

Jobben im Ausland

Gemeinsam mit dem Europaservice der Bundesagentur für Arbeit, regionales Zentrum Stuttgart, informierte das aha – Tipps & Infos für junge Leute über die Möglichkeit, wie Jugendliche und junge Erwachsene im Ausland Geld verdienen können. Hier wurden Interessierte darüber informiert, wie sie an Stellenangebote kommen und wie die Lebens- und Arbeitsbedingungen in den betreffenden Ländern sind. Außerdem war die Referentin beim Abfassen des Lebenslaufes behilflich und bei der Vorbereitung auf ein mögliches Bewerbungsgespräch. Neben dem persönlichen Gespräch mit der Expertin gab es im aha auch viele Informationsmaterialien zum Thema.

Coaching zum Qualipass

Diese Kooperationsveranstaltung des aha - Tipps & Infos für junge Leute und dem Kreisjugendring Ravensburg richtete sich hauptsächlich an JugendleiterInnen, LehrerInnen, SporttrainerInnen und Interessierte, die aktiv sind oder werden möchten. Inhaltlich ging es um die Theorie und Praxis des Coachings. In einer offenen Runde wurden Fragen zu Schule, Ausbildung und Beruf durch die Agentur für Arbeit Ravensburg, Berufsberatung und Bewerbungshilfen beantwortet. Aber auch die Grenzen eines „Qualipass-Coaches“ wurden aufgezeigt und unterstützende Hilfen zu verschiedenen Themenbereichen nach dem Motto „Wie finde ich kompetente AnsprechpartnerInnen?“ gezeigt.

Fragen zum Zivildienst

Der Regionalbetreuer des Bundesamtes für Zivildienst beantwortete im aha – Tipps & Infos für junge Leute sowie auf der Bildungsmesse Fragen wie:

- Wo stelle ich einen Antrag auf Kriegsdienstverweigerung?
- Welche Einsatzmöglichkeiten gibt es beim Zivildienst?
- Gibt es Alternativen zum Zivildienst?
- Wo findet sich eine Stelle in der Region?

Zudem standen Informationsmaterialien zum „Anderen Dienst im Ausland“ sowie Freiwilligen Sozialen / Ökologischen Jahr zur Verfügung.

Last Minute Studienbewerbung

Bei der Infoveranstaltung im aha – Tipps & Infos für junge Leute beantwortete die Studienberaterin der Agentur für Arbeit Ravensburg alle Fragen, die sich rund um die Studienplatzbewerbung stellen: Für welche Studiengänge gibt's Zulassungsbeschränkungen und an welchen Hochschulen kann ich mich direkt bewerben? Gelten die Zulassungsbeschränkungen bundesweit, landesweit oder ist es eine örtliche Zulassungsbeschränkung? Wie sehen die Sonderregelungen nach Wehr- oder Zivildienst aus und welche zusätzlichen Belege sind für Sonderanträge notwendig? Wie funktionieren die Vergabeverfahren der ZVS und wo gibt's die Antragsformulare? Bis wann muss der Zulassungsantrag spätestens bei der ZVS eingegangen sein? Was bedeutet das Verteilungsverfahren bzw. das allgemeine Auswahlverfahren? Wie sieht das Einschreibeverfahren bei Hochschulen ohne Zulassungsbeschränkungen aus und wie sind dort die Bewerbungstermine?

Bewerbungsmappencheck

2007 wurde erstmals ein Bewerbungsmappencheck im aha – Tipps & Infos für junge Leute angeboten. Jugendliche hatten hier die Möglichkeit, ihre Bewerbungsunterlagen aus professioneller Sicht begutachten zu lassen. Die schriftliche Bewerbung ist die erste Hürde im Bewerbungsverfahren. Sie muss ansprechend, aussagekräftig und individuell sein. Es gibt zahlreiche Bücher, Broschüren und Internetseiten die bei der Erstellung einer Bewerbung helfen, dennoch ist die Umsetzung eine andere Sache. Es gibt keine Schablone, nach der sich die Bewerbung optimal gestalten lässt. Jede Bewerbung ist Ausdruck von persönlichen Fähigkeiten, Kenntnissen, Talenten, Motivation und Zielen. Beim Bewerbungsmappencheck wurden die Bewerbungen auf Vollständigkeit, Inhalt, formale Aspekte und Individualität geprüft. Die Ausbildungsleiterin der Stadt Ravensburg konnte dabei konkrete Tipps für das Anschreiben sowie für den Lebenslauf geben. Zudem gab sie noch Tipps welche Zeugnisse und Bescheinigungen in die Bewerbungsmappe rein gehören.



Teilnehmer an den Infoveranstaltungen

Infoveranstaltung	Anzahl Teilnehmer
Schuljahr im Ausland (2 Termine)	29
Jobben im Ausland (2 Termine)	24
FSJ/FÖJ	62
Zivildienst (2 Termine)	17
Studienplatzbewerbung	27
Bewerbungsmappencheck	19
Gesamt	178

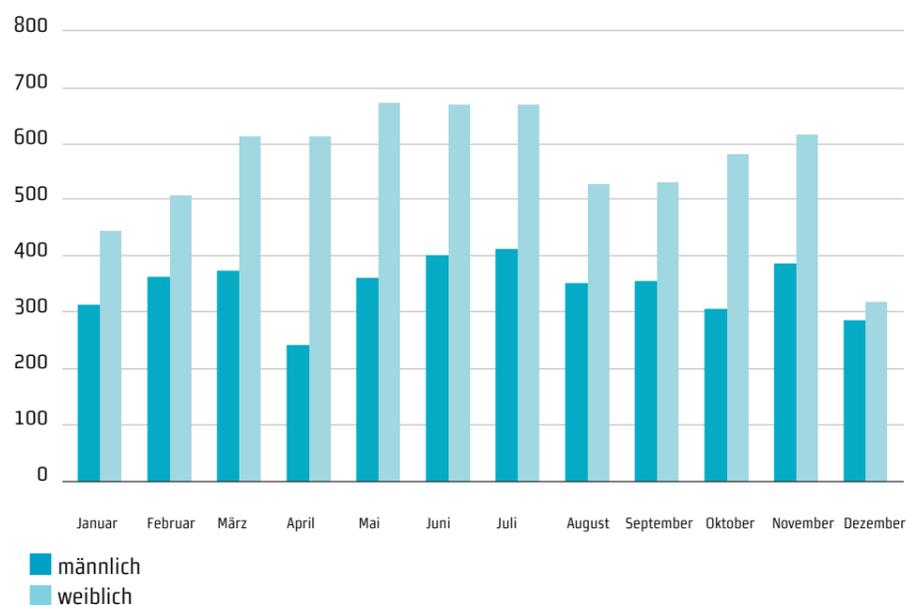
ich mach
mich
Schlau

ich werde was

Zahlen 2007

15.191 Anfragen im Jahr 2007
1.266 Besucher/Anfragen pro Monat im Durchschnitt

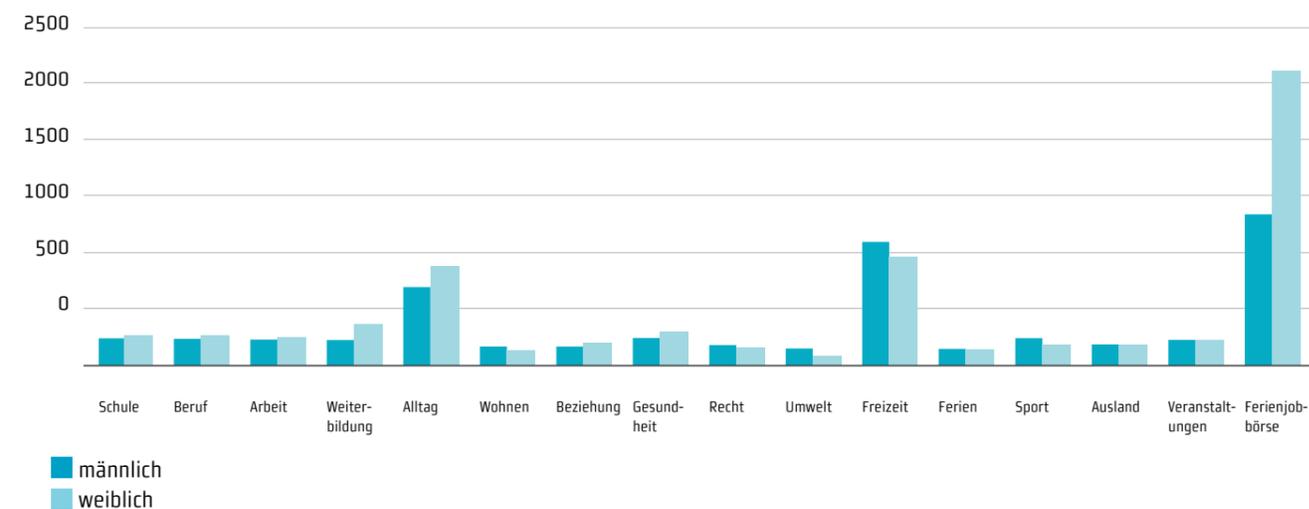
Anfragen (persönlich, schriftlich, telefonisch)



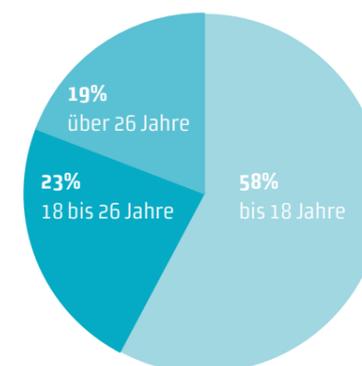
Websiteabrufe

www.aha-ravensburg.de	Ferienjob-, Praktikum- und Nebenjobbörse	Babysitterbörse
2001 → 28.889	2001 → 18.485	
2002 → 32.159	2002 → 19.712	
2003 → 35.480	2003 → 26.030	
2004 → 46.437	2004 → 26.755	Juli 2004 → 1.258
2005 → 44.760	2005 → 45.926	2005 → 4.349
2006 → 49.103	2006 → 57.644	2006 → 4.109
2007 → 87.236	2007 → 54.224	2007 → 3.930

Themen im aha (persönlich + Inforecherche auf aha - PC, per E-Mail, Fax, Telefon)



Alter der Infosuchenden



Haushaltsansatz 2007 Sachkosten aha: 34.000

Sachkosten	32.481,87
Servicebereich	648,94
Hard- & Software	8.346,99
Marketing	14.593,11
Jobbörse	1.599,50
Monatl. Belastungen Ø 442,37	5.308,48
Sonstiges	1.984,85
Miete Kornhaus	6.500,00
Gesamtausgaben	38.981,87
Einnahmen	9.122,84
Total	29.859,03

Öffentlichkeitsarbeit



Bildungsmesse in Ravensburg

Auch in diesem Jahr war das aha - Team mit einem Messestand auf der Bildungsmesse vertreten. Insgesamt 6.400 Schüler und MultiplikatorInnen hatten die Bildungsmesse vom 8.-10.02.2007 in der Oberschwabenhalle Ravensburg besucht. Ein Großteil der Besucher nutzte die Gelegenheit zur Fragestellung und das vielfältige Informationsmaterial vom aha.

KarriereStart Messe

Im Mai 2007 war das aha - Tipps & Infos für junge Leute mit einem Infostand auf der KarriereStart Messe in der Oberschwabenhalle vertreten. Die KarriereStart ist eine Jobmesse, bei der sich Studenten, Hochschulabsolventen und Young Professionals direkt bei den Ausstellern über ein Praktikum, eine Diplomandenstelle, ein Traineeprogramm oder den Direkteinstieg informieren können. Desweiteren konnten sich Interessierte über diverse Masterstudiengänge informieren.

Infokarusell wandert

Auch 2007 waren unsere beiden Infokaruselle unterwegs. Standorte waren der Kreisjugendring Ravensburg, die Johann-Andreas-Rauch Realschule in Wangen, die Eugen-Bolz Realschule in Bad Waldsee sowie die Herzog-Philipp Verbandsschule in Altshausen.

Infoblätter

Die Infoblätter für die Infokaruselle werden ständig aktualisiert und weiterentwickelt. Die Inhalte sind so konzipiert, dass die Vorderseite stets eine kompakte Kurz- und Erstinformation enthält und auf der Rückseite die zuständigen Anlaufstellen und Ansprechpartner genannt sind, möglichst regional bis weltweit bzw. eine Linkliste der Internetadressen.

Zudem wurden die zahlreichen Infoblätter in Infomappen gepackt und an sämtliche Gemeinden, Jugendhäuser, Schulen... im Landkreis verteilt.

aha im Landkreis unterwegs

Das aha - Tipps & Infos für junge Leute präsentierte sich bei verschiedenen Veranstaltungen und Schulen mit Infoständen:

- Ausstellung „EU ist 50“ im Heilig-Geist-Spital in Ravensburg
- Infomesse im BIZ „Ein Jahr für mich“
- Jugendkonferenz in Ravensburg
- Berufsorientierungsgesprächen des Rotary-Clubs im Schwörssaal
- Infomesse „BIZ bei Nacht“
- zum Thema Qualipass war das aha - Tipps & Infos für junge Leute beim Jugendbegleiterprogramm des Kreisjugendrings Ravensburg in Isny, am Welfengymnasium Ravensburg, in der Prassbergerschule Wangen und an der GHS Niederwangen
- in Kooperation mit dem Gesundheitsamt, der AIDS-Hilfe und der Beratungsstelle Grüner Turm wurde im Juni und im Dezember auf dem Marienplatz über AIDS, Verhütung, Sexualität informiert. Beim Welt Aids Tag im Dezember unterstützte uns noch zusätzlich die Katholische Studierende Jugend (KSJ).

Besuchergruppen im aha

2007 kamen insgesamt 16 Gruppen/Schulklassen ins aha - Tipps & Infos für junge Leute. Sie erhielten eine individuell auf ihre Fragestellungen/Bedürfnisse abgestimmte Einführung.

Arbeitsgruppen und Gremien

das aha - Tipps & Infos für junge Leute beteiligte sich bzw. ist Mitglied in verschiedenen Arbeitsgruppen und Gremien:

- AG § 78 Kinder- und Jugend(sozial)arbeit
- Regionaltreffen der Kinder- und Jugendbeauftragten sowie Jugendhäuser und Jugendtreffs
- Schülerrat
- Kommunale Jugendarbeit
- Programmbeirat von Regio TV EURO3

Verschiedene Medien

Neben der direkten Kontaktaufnahme gelangt das aha - Tipps & Infos für junge Leute durch verschiedene Medien an die Öffentlichkeit. Über Veranstaltungen und Angebote wurde in Tageszeitungen, Gemeindeblättern, verschiedenen Wochenzeitungen, Magazinen und im Radio auf SWR3 berichtet.



ich
pack's an

Projekte



Neues Erscheinungsbild

Im Herbst 2006 fiel die Entscheidung, dass wir ein neues, gemeinsames Erscheinungsbild gestalten wollen. Ein Erscheinungsbild, dass zeitgemäß, modern, jugendgerecht und unseren Tätigkeitsfeldern entsprach.

Dieses Großprojekt wurde gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern in Vorarlberg und Liechtenstein sowie Jugendlichen aus allen drei Ländern in Angriff genommen.

Es wurden Agenturen aus den drei Ländern zu einem Briefing und anschließend zu einer Wettbewerbspräsentation eingeladen. Die Jury ermittelte als Siegerin die Agentur ZONE FÜR GESTALTUNG aus Ravensburg, welche in den folgenden Monaten gemeinsam mit den aha's das neue Erscheinungsbild gestaltete.

Erfolgreich eingeführt wurde das neue Corporate Design dann im Herbst 2007 und findet bei den Jugendlichen, MultiplikatorInnen sowie bei den MitarbeiterInnen große Zustimmung.

MigRANTen ans Netz

Jugendliche mit Migrationshintergrund benötigen gerade beim Übergang Schule und Beruf eine breite Informationsunterstützung, um ihren eigenen individuellen Weg zu planen und finden. Den leichteren Zugang finden sie über gezielte Mediennutzung. Hierzu haben wir Jugendliche aus verschiedensprachigen Herkunftsländern zusammengeführt, die für die Coaching-Funktion zur Unterstützung anderer Jugendlichen beim Online-Zugang ausgebildet wurden. Gemeinsam erarbeiteten wir ein mehrsprachiges Internetkursangebot für Jugendliche mit/ohne Migrationshintergrund. Das Kursangebot „Internet für neWWWcomer“ vermittelte Grundlagen für den Umgang mit dem Internet auf deutsch, türkisch und russisch.

Das Projekt wurde vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, Baden-Württemberg gefördert.

Weltreporter

Weltreporter sind Jugendliche die einige Zeit im Ausland waren oder noch sind und von ihren Erfahrungen dort berichten. Diese Erfahrungsberichte bieten einen Einblick in fremde Länder, deren Menschen und Kultur sowie nützliche Tipps und Informationen aus erster Hand. Auf manche Fragen kann vielleicht nur jemand eine Antwort geben, der selbst schon mal dort war, deshalb kann sich jeder per E-Mail direkt an den jeweiligen „Weltreporter“ wenden. Die Berichte sind unter www.aha-ravensburg.de nachzulesen. 15 Weltreporter haben uns 2007 von ihren Erfahrungen und Erlebnissen berichtet.

Europäischer Freiwilligendienst

Seit Dezember 2006 ist das aha – Tipps & Infos für junge Leute Aufnahmeorganisation und seit August 2007 auch Entsendeorganisation für den Europäischen Freiwilligendienst. Mit dem Europäischen Freiwilligendienst können sich junge Leute als Freiwillige für bis zu 12 Monaten in einem gemeinnützigen Projekt im Ausland engagieren. Geboten wird die Möglichkeit, ein anderes Land, eine andere Kultur und eine andere Sprache intensiv kennen zu lernen. Der Europäische Freiwilligendienst wird von der Europäischen Union finanziert. Mit der Anerkennung besteht die Möglichkeit Jugendliche aus Europa im aha – Tipps & Infos für junge Leute aufzunehmen und zu beschäftigen, aber auch Jugendliche nach Europa zu „entsenden“. Im September haben wir einen Jugendlichen nach Liechtenstein entsendet und seit Dezember unterstützt uns Hélène aus Frankreich im aha – Tipps & Infos für junge Leute.

Umfrage Babysitterbörse

Damit wir sehen, wie die Babysitterbörse angenommen wird und ob die Daten auf dem aktuellem Stand sind, wurden alle Babysitter die sich bis zum 31.07.07 eingetragen haben im Oktober angeschrieben. Dazu wurde ein Fragebogen entworfen.

Das aha interessierte sich:

- ob der Eintrag weiterhin in der Babysitterbörse stehen soll
- ob die Daten noch aktuell sind
- ob die Babysitter durch die Babysitterbörse einen oder mehrere Jobs bekommen haben
- wenn ja, ob sie regelmäßig oder nur ab und zu auf die Kinder aufpassen

Das Ergebnis der Umfrage ergab, dass 47 Jugendliche weiterhin Interesse an einem Eintrag in der Babysitterbörse haben und davon 25 ein oder mehrere Babysitterjobs haben.

aha Team



MitarbeiterInnen im aha

Susanne Gebhardt
Geschäftsleitung
Öffentlichkeitsarbeit
Dokumentation/Information
Administration

Tanja Beck
Öffentlichkeitsarbeit
Dokumentation/Information
Administration

Saskia Wagner
Dokumentation/Information
Administration

PraktikantInnen

Martin Bräuning
Miriam Schäfer

Auszubildende der Stadt Ravensburg

Caroline Volkwein
Daniela Roth

Jugendmitarbeiter (Honorarkräfte)

Jonas Hess
Carl Brandhuber
Julia Herzen
Johannes Müller
Martin Bräuning

Europäische Freiwillige

Hélène Coponet

Zusätzliche Mitarbeiter

Alle Jugendlichen, die ehrenamtlich im aha mitarbeiten wollen, können ihre Ideen einbringen und Inhalte und Ziele kritisch hinterfragen:

- im aha
- als Feedback, auf unserer Internetseite
- in Workshops, usw.

aha – Tipps und Infos

für Junge Leute in Vorarlberg
aha Dornbirn
Poststr. 1
6850 Dornbirn

aha Bregenz
Belruptstr. 1
6900 Bregenz

aha Bludenz
Wichnerstr.2
6700 Bludenz
www.aha.or.at

aha – Tipps und Infos

für Junge Leute in Liechtenstein
aha Schaan
Bahnhof
9494 Schaan
Liechtenstein
www.aha.li

In Arbeitsgruppen der Bereiche Geschäftsleitung, Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentation und Information sowie International finden jeweils bis zu 5 Treffen im Jahr statt. Hier steht der ständige fachbezogene Austausch und die gemeinsame Entwicklung im Vordergrund.

ich misch
mit

Ziele und Visionen 2008



Dank

Durch das Zusammenwirken von öffentlicher Hand und privaten Institutionen konnte das Jugendinformationszentrum aha – Tipps & Infos für junge Leute Ravensburg viele Ziele und Visionen realisieren.

Nach vielen Jahren erfolgreicher Tätigkeit bedanken wir uns ganz herzlich bei den Verantwortlichen von Stadt und Landkreis Ravensburg, der Stadtbücherei Ravensburg, den aha – Partnern in Vorarlberg und Liechtenstein und den Kooperationspartnern

- Agentur für Arbeit Ravensburg
- Kreisjugendring Ravensburg
- Deutschen Telekom
- Deutscher Kinderschutzbund Ravensburg
- Caritas Bodensee-Oberschwaben
- Aidshilfe Ravensburg
- Beratungsstelle Grüner Turm
- ExpertInnen unserer Infoveranstaltungen

und freuen uns auf jene, die noch hinzu kommen werden.

Datenbank für Schulpraktika

Die Ferienjob-Praktikum- und Nebenjobbörse wird um die Rubrik „Schulpraktika“ erweitert

Weltreporter live

Jugendliche berichten persönlich von ihren Auslandserfahrungen und -abenteuern

Neue Infoveranstaltungen

zu den Themen

- Au-pair
- Workcamps
- Work & travel
- Europäischer Freiwilligendienst

Infoveranstaltungen im Landkreis anbieten

Da für manche die Anfahrt nach Ravensburg zu weit ist, bietet das aha Infoveranstaltungen an verschiedenen Orten im Landkreis an

Schulbesuche

Das aha geht an Schulen mit einem Infostand oder in den Unterricht zu einem bestimmten Thema

EURODESK Regionalstelle

Bewerbung als EURODESK Regionalstelle, damit das aha die Jugendlichen noch ausführlicher zum Thema Mobilität informieren kann

aha Newsletter

Regelmäßig bekommen Jugendliche und Interessierte per E-mail Neuigkeiten und Aktuelles aus dem aha

Entsendeorganisation für „weltwärts“

Bewerbung als Entsendeorganisation für den Freiwilligendienst des Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung



ich rette
die Welt